

## Neue Stromleitungen für Teile des Riederwalds

Modernisierung der Energie-Infrastruktur: Die Görrestraße, die Karl-Marx-Straße, die Lassallestraße und die Raiffeisenstraße in Frankfurt-Riederwald erhalten neue Stromleitungen. Die NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH (NRM) erneuert dort mehr als 1,5 Kilometer Niederspannungs-Kabel. Außerdem tauscht die Mainova-Tochter rund 350 Meter Mittelspannungs-Leitungen aus. Mehr als 30 Gebäude bekommen neue Hausanschlüsse. Die Arbeiten beginnen Ende September in der Görrestraße. Das gesamte Vorhaben endet voraussichtlich im ersten Quartal 2026. Der Netzbetreiber macht so die Versorgung zukunftssicher. Er bereitet die Infrastruktur auf künftige Anforderungen wie Wärmepumpen oder Elektromobilität vor.

Zusätzlich modernisiert die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main zusätzlich die öffentliche Beleuchtung in der Görrestraße und der Karl-Marx-Straße.

Die gesamte Maßnahme ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Durch die kürzeren Abschnitte und teilweise parallel stattfindende Arbeiten sollen unvermeidliche Auswirkungen für die Bürgerinnen und Bürger und auf den Verkehr verringert werden. Während der Leitungsarbeiten und des notwendigen Tiefbaus kommt es im dicht bebauten Umfeld dennoch zu Beeinträchtigungen. Straßen sind teilweise nur eingeschränkt nutzbar oder unter Umständen gesperrt. Erforderliche Umleitungen werden eingerichtet. Öffentliche Parkplätze entfallen zeitweise. Grundstücke bleiben erreichbar. Anwohnerinnen und Anwohner informiert der

Netzbetreiber. Die NRM erledigt die Arbeiten so schnell wie möglich. Das Unternehmen bittet alle Betroffenen um Verständnis.